



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

Referent/-in für das Deutschlandstipendium (w/m/d) Kenn-Nr. 57/2019

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für 2 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt nach § 14 Abs. 2 TzBfG (sachgrundlose Befristung).

Aufgabengebiet:

- Weiterentwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Fördererakquise
- Akquise von neuen Förderern sowie Pflege der bestehenden Förderbeziehungen
- Ansprechpartner/-in¹ für fördernde Unternehmen, Stiftungen und Privatpersonen
- Steuerung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens
- Konzeption und Organisation des Rahmenprogramms für Förderer und Stipendiat/-innen¹
- Ansprechpartner/-in¹ für Studierende sowie Stipendiat/-innen¹
- Konzeption und Organisation von Veranstaltungen
- Unterstützung der Akquisetätigkeit und Erstellen von Informationsmaterial
- Betreuung der Website für Deutschlandstipendien
- Abrechnung gegen über dem Mittelgeber

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise BWL, Geistes- und Sozialwissenschaften oder verwandte Fachrichtungen)
- solide Fundraising- und Öffentlichkeitsarbeitserfahrung, idealerweise im Bildungsbe-
reich

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Erfahrungen in der Organisation von Veranstaltungen
- hohe Einsatzbereitschaft, Serviceorientierung und Teamfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise, hohe Problemlösekompetenz, Flexibilität, Kreativität und Eigenständigkeit
- souveräner Umgang mit MS Office, CRM/CMS
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit mit Freude am Dialog mit unterschiedlichen Stakeholdern (Stiftungen, Unternehmen, Alumni, Studierende u. v. a.)
- ausgezeichnete schriftliche und mündliche Kommunikation in Deutsch sowie sicheres Englisch in Wort und Schrift

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Ziegeldorf unter der Telefonnummer (0331) 977-1257 oder per E-Mail vera.ziegeldorf@uni-potsdam.de gern zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen¹ bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 08.05.2019 unter Angabe der Kenn-Nr. 57/2019 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 15.04.2019